

PRESSEMITTEILUNG

4. Deutscher Kältepreis startet: Energieeffiziente Kältetechnik gewinnt

Bundesumweltministerium belohnt Innovationen im Bereich der Kältetechnik mit Preisgeldern von 52.500 Euro / Kältepreis richtet sich erstmals auch an kleine Unternehmen

Berlin, 17. Oktober 2011. Bereits zum vierten Mal vergibt das Bundesumweltministerium 2012 den Deutschen Kältepreis. Preisgelder im Gesamtwert von 52.500 Euro warten auf die Preisträger. „Der Deutsche Kältepreis schafft Anreize für energieeffiziente und zukunftsweisende Entwicklungen im Bereich der Kältetechnik. Gleichzeitig werden damit innovative Konzepte bekannt gemacht, die als Best-Practices mit gutem Beispiel voran gehen“, sagt Tanja Loitz, Geschäftsführerin der gemeinnützigen co2online GmbH, die gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Kälte die Organisation und Ausrichtung des Kältepreises übernimmt.

Ob in Lebensmittelgeschäften, Industrieanlagen, Wohngebäuden, Rechenzentren oder Krankenhäusern – täglich benötigen wir Energie zum Kühlen. Allein in Deutschland gibt es mehr als 120 Millionen Kältemaschinen, die insgesamt 15 Prozent der gesamten deutschen Elektroenergie verbrauchen. 70 Millionen Tonnen CO₂-Emissionen verursacht die Kältetechnik und belastet das Klima somit erheblich. Hier gibt es noch großes Einsparpotenzial. „Experten gehen davon aus, dass durch Energieeffizienzmaßnahmen Energieeinsparungen in Höhe von 35 Prozent, teilweise sogar 75 Prozent, möglich sind. Die Kälte- und Klimabranche kann somit einen wichtigen Beitrag für die Klimaschutzziele der Bundesregierung leisten“, so Loitz weiter.

Kältepreis richtet sich erstmals auch an kleine Unternehmen

Dieses Jahr richtet sich der Kältepreis erstmals explizit auch an kleine Unternehmen mit maximal 50 Mitarbeitern. Auf diese Weise sollen die Chancen von kleineren Unternehmen auf die begehrte Auszeichnung gestärkt werden. Kleine Unternehmen zeichnen sich durch eine hohe Flexibilität und Reaktionsfähigkeit aus. Mit einer eigenen Kategorie für diese Unternehmen werden hier gezielt Innovationsanreize gesetzt. Indem kleine Unternehmen ihre Energieeffizienz steigern und die Kosten für Energie senken, können sie sich langfristig wichtige

Eine Kampagne von:



co2online gemeinnützige GmbH

gefördert vom:



co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 9
10829 Berlin

www.co2online.de

fon: 030 76 76 85-0
fax: 030 76 76 85-11

Geschäftsführer:
Dr. Johannes D. Hengstenberg,
Tanja Loitz

Amtsgericht
Berlin Charlottenburg:
HRB 91249

Münchner Bank eG
Konto Nr.: 732 362
BLZ: 701 900 00

FA für Körperschaften Berlin I:
27/601/50125

Wettbewerbsvorteile sichern. Insgesamt werden neun Förderpreise mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 52.500 Euro in den Kategorien „Kälte- oder klimatechnische Innovation“, „Installation von Kältemaschinen bzw. Klimaanlage durch kleine Unternehmen“ sowie „Kälte- oder klimatechnische Sonderanwendung“ ausgelobt.

Seit 2008 fördert das Bundesumweltministerium im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative Maßnahmen an gewerblichen Kälteanlagen. Diese Optimierungen mindern nach ersten Evaluierungen den Energieverbrauch und die CO₂-äquivalenten Emissionen um 40 Prozent. Mit dem Deutschen Kältepreis stößt das Bundesumweltministerium weitere Entwicklungen in der Kälte- und Klimatechnik an.

Details zu den Kategorien, die Bewerbungsunterlagen und die Teilnahmebedingungen finden Sie auf www.co2online.de/kaelte. Die Bewerbungsunterlagen sind bis zum 31. Dezember 2011 per E-Mail einzureichen an kaeltepreis@co2online.de. Die Preise werden voraussichtlich im März 2012 in Berlin von einem Vertreter des Bundesumweltministeriums vergeben.

Über die gemeinnützige co2online GmbH

Die gemeinnützige co2online GmbH (www.co2online.de) setzt sich für die Senkung des klimaschädlichen CO₂-Ausstoßes ein. Mit interaktiven Energiespar-Ratgebern, einem Energiesparkonto, Heizspiegeln und Heizgutachten motiviert sie den Einzelnen, mit aktivem Klimaschutz auch Geld zu sparen. Ein starkes Netzwerk mit Partnern aus Medien, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik unterstützt verschiedene Informationskampagnen. Die Handlungsimpulse, die die Kampagnen von co2online auslösen, tragen nachweislich zur CO₂-Minderung bei.

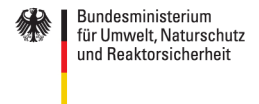
co2online bringt Akteure im Modernisierungsmarkt zusammen, initiiert unter anderem die vom Bundesumweltministerium geförderte Verbraucherkampagne „Klima sucht Schutz“ (www.klima-sucht-schutz.de) und betreut das deutsche Team im von der Europäischen Kommission geförderten „Energiesparcup“ (www.energiesparcup.de).

Kontakt:

Eine Kampagne von:



gefördert vom:



Carmen Völkle
co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstr. 9
10829 Berlin
Tel.: 030 / 210 21 86 - 13
E-Mail: carmen.voelkle@co2online.de

Eine Kampagne von:



gefördert vom:

